

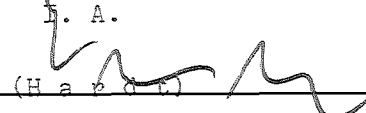
Stadt Mülheim an der Ruhr

lfd. Nr.

655

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendankmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Friedrich-Ebert-Straße 154	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Friedrich-Ebert-Straße 154	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Es handelt sich um ein großes klassizistisch beeinflusstes Gebäude, welches 1860 als Postamt II errichtet wurde. Das Haus gehört zu den Resten der historischen, von der Industrie weitgehend verdrängten Bebauung der Friedrich-Ebert-Straße.</p> <p>3-geschossiges klassizistisch beeinflusster Putzbau in 5 Achsen, mittlere Eingangsachse leicht vorgezogen und durch Giebel bekrönt. Erdgeschoß-Zone von den Obergeschossen durch umlaufendes Stockgesims und Sohlbankgesims des 1. Obergeschosses getrennt. Portalartig gefaßte 2-flügelige Eingangstür, Fenster mit profilierten Gewänden. Weitvorkragendes Dachgesims mit untergelegtem Zahnschnittfries von dem Giebel des Mittelrisalites durchbrochen. Satteldach. Rückseitig anschließende 2-geschossige Anbauten in Putz. Das Gebäude ist bedeutend für die Arbeits- und Produktionsverhältnisse und für die Stadtentwicklung Mülheims im 19. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen. Denkmalwert lediglich das Vordergebäude.</p>	
Tag der Eintragung	18.03.1991	Unterschrift J. A.  (H a r p o l d)